



Mutationsmeldung / Gesuch

für die Einteilung als landwirtschaftliche Spirituosenproduzentin oder landwirtschaftlicher Spirituosenproduzent mit einer steuerfreien Eigenbedarfsmenge

Kunden-Nummer	AGATE Account Login ID
Kt. Betriebsnummer	
Name / Firma	
Vorname	
Adresse	
PLZ / Ort	
Telefon-Nummer	
E-Mail	
Geburtsdatum	

Besitzen Sie einen Brennapparat?	Ja	Nein	Nummer des Brennapparates:
Sind Sie Eigentümerin oder Eigentümer dieses Apparates?	Ja	Nein	+

Wenn Sie einen Brennapparat besitzen aber nicht Eigentümerin oder Eigentümer sind; Adresse der Eigentümerin oder des Eigentümers:

Name, Vorname

Adresse

PLZ, Ort

Fläche des selbstbewirtschafteten Bodens:

Anspruch auf steuerfreien Eigenbedarf haben Bewirtschafter oder Bewirtschafterinnen, die einen Betrieb mit mindestens 1 Hektare, bei Betrieben mit Spezialkulturen mindestens 50 Aren und bei Betrieben mit Reben in Steil- und Terrassenlagen mindestens 30 Aren anrechenbarer Nutzfläche führen.

Landwirtschaftliche Nutzfläche

(Ackerfläche, Grünfläche, Streufläche, Dauerkulturen, Fläche mit ganzjährig geschütztem Anbau)

Aren

Spezialkulturen

(Reben, Obstanlagen, Beeren, Gemüse, Hopfen, Tabak, Heil- und Gewürzpflanzen)

Aren

Reben in Steil- und Terrassenlagen

(Ab 30% Geländeneigung)

Aren

Personen

(Anzahl erwachsene Personen, die ständig in der Landwirtschaft tätig sind.)

Personen

Hochstammbäume

(Anzahl Hochstammbäume)

Anzahl

Betriebsübergabe, Angaben zum Vorgänger oder zur Vorgängerin:

Name, Vorname

Adresse

PLZ, Ort

Spirituosenvorräte:

Hinweis:

- Gemäss [Artikel 22 Absatz 4 der Alkoholverordnung \(SR 680.11\)](#) können vom Vorrat an Spirituosen höchstens 20 Liter reiner Alkohol (100 % Vol) zum Eigenverbrauch steuerfrei belassen werden. Die Restmenge muss versteuert werden.
 - Betriebsnachfolger können Spirituosenvorräte steuerfrei übernehmen, sofern sie beim Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit als Landwirtin oder Landwirt anerkannt werden.
-

Den Spirituosenvorrat behält oder übernimmt:

bisherige Betriebsleiterin / Betriebsleiter

teilweise bisherige Betriebsleiterin oder Betriebsleiter

Anzahl Liter, Sorte, Gradstärke % Vol:

neue Betriebsleiterin / Betriebsleiter

teilweise neue Betriebsleiterin / Betriebsleiter

Anzahl Liter, Sorte, Gradstärke % Vol:

der Vorrat wird durch Dritte übernommen

Name, Vorname

Adresse

PLZ, Ort

An welche Adresse ist eine allfällige Rechnung zu senden?

Name, Vorname

Adresse

PLZ, Ort:

Bemerkungen:

Das Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit behält sich vor, die Richtigkeit aller Angaben nachzuprüfen.

Datum

Unterschrift